

Kurzbericht



Wassererlebnis Brucher Talsperre | ©Benjamin Suthe (DSFT)

Rundweg Brucher Talsperre

Brucher Straße
51709 Marienheide

Herzlich willkommen!

Die Brucher-Talsperre bei Marienheide nahm 1913 ihren Betrieb zur Brauchwasserspeicherung und zum Hochwasserschutz für das obere Wuppergebiet auf. Zwischen 1990 und 1993 wurde die seinerzeit von Professor Otto Intze geplante Gewichtstamauer saniert, so dass die Standsicherheit des Bauwerks für weitere 80 bis 100 Jahre gewährleistet ist.

Die Brucher-Talsperre steht als Brauchwassertalsperre auch für Wassersport, Camping und Freizeitnutzung zur Verfügung. Dazu zählen vier ausgewiesene Badestellen.

PRÜFERGEBNIS

für

Rundweg Brucher Talsperre

51709 Marienheide, Zertifikats-ID: PA-13497-2023



Dieses Angebot wurde nach den Kriterien
der bundesweiten Kennzeichnung

»Reisen für Alle«

eingestuft und ist berechtigt, im Zeitraum

April 2023 – März 2026

die Auszeichnung

»Barrierefreiheit geprüft«

sowie die dazu gehörigen Piktogramme zu führen
und vertragsgemäß zu nutzen.



Wassererlebnis Brucher Talsperre

©Benjamin Suthe (DSFT)

Überblick

- Rundweg um die Brucher Talsperre.
- Länge von ca. 3,3 km.
- Informationstafeln des Wupperverbandes vorhanden.
- Staumauer ist zugänglich.

Barrierefreiheit auf einen Blick

- Parkplatz für Menschen mit Behinderung
- Alles ist stufenlos zugänglich
- Es ist mindestens ein WC für Menschen mit Behinderung vorhanden.
- Es sind Einstiegshilfen in den See vorhanden.
- Assistenzhunde willkommen
- Zwei Zwitscherkisten mit Audioinformationen entlang des Weges

Informationen für Menschen mit Gehbehinderung und Rollstuhlfahrer

Alle prüfrelevanten Bereiche erfüllen die Qualitätskriterien der Kennzeichnung "**Barrierefreiheit geprüft – teilweise barrierefrei für Menschen mit Gehbehinderung und Rollstuhlfahrer**".

Einige **Hinweise zur Barrierefreiheit** haben wir nachfolgend zusammengestellt. Detaillierte Angaben finden Sie im Prüfbericht.

- Es gibt einen gekennzeichneten Parkplatz für Menschen mit Behinderung. Der Stellplatz ist mindestens 350 cm breit und 500 cm lang.
- Alle für den Gast nutzbaren und erhobenen Räume und Einrichtungen sind stufenlos zugänglich.
- Rampen haben maximal eine Längsneigung von 6 %.
- Türen sind mindestens 90 cm breit.
- Die Stationen sind im Sitzen sichtbar, wahrnehmbar oder erkennbar.
- Informationen werden schriftlich vermittelt. Es gibt akustische Informationen (Zwitscherkisten).
- Exponate: Folgende technische Möglichkeiten der Informationsvermittlung sind vorhanden.

Wanderweg

- Es handelt sich um einen Rundweg.
- Der Weg ist 3.3 km lang.
- Es sind in regelmäßigen Abständen Sitzgelegenheiten im Wegeabschnitt vorhanden.
- Die Wege im Wegeabschnitt sind 180 cm breit. Die engste Stelle beträgt 130 cm.
- Der Wegebelag besteht aus einer wassergebundenen Decke. Im hinteren Teil des Weges kann der Belag bei schlechten Witterungsbedingungen uneben und matschig sein.
- Es sind Längsneigungen vorhanden. Diese sind nicht steiler als 6 %.
- Es gibt Schilder und Wegweiser mit der Aufschrift: Rundweg. Diese sind nicht durchgehend.
- Der Weg ist nur als Wanderweg ausgewiesen.
- Gefahrenstellen sind gesichert.

Öffentliches WC

- Es sind zwei Unisex-WC vorhanden.
- Die Bewegungsflächen betragen:
vor dem Waschbecken 150 cm x 150 cm;
vor dem WC 150 cm x 150 cm;
links neben dem WC 90 cm x 70 cm;
rechts neben dem WC 90 cm x 70 cm.
- Es sind links und rechts vom WC klappbare Haltegriffe vorhanden.
- Das Waschbecken ist unterfahrbar in einer Höhe von 67 cm und einer Tiefe von mindestens 30 cm.

- Der Spiegel ist im Sitzen und Stehen einsehbar.

Informationen für Menschen mit Hörbehinderung und gehörlose Menschen

Alle prüfrelevanten Bereiche erfüllen die Qualitätskriterien der Kennzeichnung "**Barrierefreiheit geprüft – teilweise barrierefrei für Menschen mit Hörbehinderung**".

Einige **Hinweise zur Barrierefreiheit** haben wir nachfolgend zusammengestellt. Detaillierte Angaben finden Sie im Prüfbericht.

- Es steht ein allgemeiner Parkplatz zur Verfügung.
- Es handelt sich um einen Rund –Wanderweg.
- Der Weg ist 3.3 km lang.
- Informationen zur Orientierung sind in Schriftform verfügbar.
- Es ist ein Unisex-WC vorhanden.
- Der Weg ist mindestens 180 cm breit.
- Gefahrenstellen sind abgesichert (Staumauer).

Informationen für Menschen mit Sehbehinderung und blinde Menschen

Alle prüfrelevanten Bereiche erfüllen die Qualitätskriterien der Kennzeichnung "**Barrierefreiheit geprüft – teilweise barrierefrei für Menschen mit Sehbehinderung**".

Einige **Hinweise zur Barrierefreiheit** haben wir nachfolgend zusammengestellt. Detaillierte Angaben finden Sie im Prüfbericht.

- Assistenzhunde (Begleithunde, Blindenführhunde etc.) dürfen mitgebracht werden.
- An Treppen weisen mindestens die erste und die letzte Stufe eine visuell kontrastreiche Kante auf. Treppen haben beidseitig Handläufe.
- Der Weg ist ein Rundweg. Er ist 3.3 km lang.
- Die Beschilderung in gut lesbarer Schrift gestaltet.
- Exponate: Die Informationen werden schriftlich vermittelt. Es gibt akustische Informationen.
- Es ist ein Unisex-WC vorhanden.
- Gefahrenstellen sind abgesichert (Staumauer).

Informationen für Gäste mit kognitiven Beeinträchtigungen

Einige **Hinweise zur Barrierefreiheit** haben wir nachfolgend zusammengestellt. Detaillierte Angaben finden Sie im Prüfbericht.

- Der Weg ist ein Rundweg. Er ist 3.3 km lang.
- Es steht ein allgemeiner Parkplatz zur Verfügung.
- Es ist ein Unisex-WC vorhanden.
- Exponate: Die Informationen werden schriftlich vermittelt. Es gibt akustische Informationen.
- Es sind keine Informationen in leichter Sprache vorhanden.
- Eine Beschilderung oder Wegweisung ist nicht durchgehend vorhanden.

Bildergalerie

Wir haben für Sie einige Fotos aus dem Betrieb / Angebot zusammengestellt. In den Detailberichten finden Sie weitere Fotos.



Wanderweg

©Benjamin Suthe (DSFT)



Wanderweg

©Benjamin Suthe (DSFT)



Wanderweg

©Benjamin Suthe (DSFT)



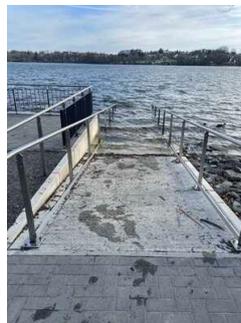
Wanderweg

©Benjamin Suthe (DSFT)



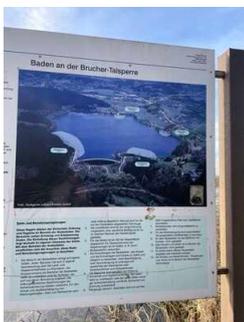
Erlebnisstationen

©Benjamin Suthe (DSFT)



Badestelle

©Benjamin Suthe (DSFT)



Badestelle

©Benjamin Suthe (DSFT)



Öffentliches WC

©Benjamin Suthe (DSFT)



Öffentliches WC

©Benjamin Suthe (DSFT)

Informationen zum Kennzeichnungssystem „Reisen für Alle“

Alle nach „Reisen für Alle“ **zertifizierten Betriebe und Orte** erfüllen folgende Kriterien:

- Die Daten und Angaben zur Barrierefreiheit wurden von **externen, speziell geschulten Erhebern** vor Ort erhoben und geprüft. Es handelt sich um keine Selbsteinschätzung.
- Die Daten zur Barrierefreiheit liegen **im Detail** vor und können von Gästen eingesehen werden.
- Mindestens ein Mitarbeiter hat an einer **Schulung** zum Thema „**Barrierefreiheit als Komfort- und Qualitätsmerkmal**“ teilgenommen.

Die Kennzeichnung – Erläuterung der Logos und Piktogramme

Das Kennzeichen „**Information zur Barrierefreiheit**“ signalisiert, dass detaillierte und geprüfte Informationen zur Barrierefreiheit für alle Personengruppen vorliegen.



Das Kennzeichen „**Barrierefreiheit geprüft**“ basiert auf „Information zur Barrierefreiheit“ und bedeutet, dass zusätzlich die Qualitätskriterien für bestimmte Personengruppen teilweise oder vollständig erfüllt sind.



Die Kennzeichnung „**Barrierefreiheit geprüft**“ liegt in zwei Qualitätsstufen vor:

„**Barrierefreiheit geprüft: teilweise barrierefrei**“.

Die Qualitätskriterien sind für die dargestellte Personengruppe der Rollstuhlfahrer teilweise erfüllt, d. h. das Angebot ist für Rollstuhlfahrer teilweise barrierefrei. Das „i“ im Piktogramm signalisiert, dass man noch einmal genauer nachlesen sollte, ob das Angebot den eigenen Ansprüchen genügt.



„**Barrierefreiheit geprüft: barrierefrei**“.

Die Qualitätskriterien sind für die dargestellte Personengruppe der Rollstuhlfahrer erfüllt, d. h. das Angebot ist für Rollstuhlfahrer barrierefrei.



Es gibt Qualitätskriterien für **sieben Personengruppen** und für jede Personengruppe ein eigenes **Piktogramm**.

Menschen mit Gehbehinderung



Rollstuhlfahrer



Menschen mit Hörbehinderung



Gehörlose Menschen



Menschen mit Sehbehinderung



Blinde Menschen



Menschen mit kognitiven Beeinträchtigungen

